

22. Deutsch-Französische Übersetzerwerkstatt im Übersetzerhaus Looren (Schweiz) 14.-21. Januar 2018

Leitung: Brigitte Große und Juliette Aubert

Gefördert aus dem ViceVersa-Programm des Deutschen Übersetzerfonds und der Robert Bosch Stiftung.
Mit freundlicher Unterstützung des Auswärtigen Amtes Deutschlands, der Schweizer Kulturstiftung Pro Helvetia und des Centre de Traduction Littéraire de Lausanne

Seit 1994 ist dieses einwöchige bilinguale Werkstattgespräch ein Ort des Austauschs unter Kolleginnen und Kollegen, das zum Vorbild für viele andere wurde. Die Werkstatt ist offen für zehn (fünf deutsch- und fünf französischsprachige) LiteraturübersetzerInnen mit Publikationserfahrung (mindestens eine veröffentlichte Übersetzung). Im Mittelpunkt der Werkstattgespräche steht die intensive Diskussion der eingereichten, noch unabgeschlossenen und unpublizierten Übersetzungen. Die Texte zirkulieren vorab, zur Vorbereitung wird eine kritische Lektüre der Texte erwartet.

Zusätzlich zur Textarbeit organisiert das Übersetzerhaus Looren ein Rahmenprogramm.

Ort: Übersetzerhaus Looren, CH-8342 Wernetshausen
Tel./Fax: + 41 (0)43 843 12 43/44
E-Mail: info@looren.net – www.looren.net
Kontaktperson: Gabriela Stöckli
Teilnahmegebühr: 100 Euro. Die Kosten für Reise, Unterbringung und Verpflegung werden übernommen.
Anreise: Sonntag, 14. Januar 2018, vor 18 Uhr
Abreise: Sonntag, 21. Januar 2018, am Nachmittag

Bewerbungsunterlagen (bitte per Mail):

1. kurze, formlose Biobibliographie
 2. 5 Seiten der Übersetzung (bitte im Normseitenformat mit Zeilennummerierung)
 3. der entsprechende Originaltext (mit Zeilennummerierung)
 4. Kurze Charakterisierung von Autor und Werk
- Ein Verlagsvertrag ist keine notwendige Voraussetzung.

Einsendeschluss: 30. September 2017

Es können alle Sorten von Texten – Belletristik, Lyrik, Theater, Sachbuch etc. – eingereicht werden. Für die Entscheidung spielt neben der Qualität des Textes auch eine Rolle, ob die Probleme der Übersetzung von allgemeinem Interesse sind und zu fruchtbaren Diskussionen führen können. Die Auswahl aus den Bewerbungen (sofern rechtzeitig und vollständig eingelangt) treffen die Werkstattleiterinnen, sie wird bis Ende Oktober 2017 bekanntgegeben.

Kontakt

Zielsprache Französisch:

Juliette Aubert
t. +49 178 2032633
aubert.juliette@laposte.net

Zielsprache Deutsch:

Brigitte Große
Tel. +49-40-4911770
BriGro@gmx.de



Unil
UNIL | Université de Lausanne
Centre de traduction
littéraire de Lausanne (CTL)

Robert Bosch **Stiftung**

schweizer kulturstiftung
prohelvetia